

- Stampfenacker, beim  
XII/  
FKNo.
- Staudenau, in der  
III/  
heute Rheinau.
- Stein, unterm, Wald  
XXI/4
- Steinbrüchle, hinter Steinbündtle  
VIII/673 (663)  
FKNo. 93  
hinter St. Mamerten.
- Steinbrüchle  
VIII/408  
FKNo. 50  
im oberen Bongert (ob dem Dorf).
- Steinbruch, beim  
XXI/6  
Waldsektion an Lawenstrasse.
- Steinbruch, alter  
XIV/  
Steinbruch im wilden Bongert.
- Stiege bei der Stega
- Stotzighalden, in  
VIII/303-314  
FKNo. 95  
ob Sax/Poska, waren Heureuten in alter Ausgabe.
- Strasse, an der  
XII/222  
FKNo. 126, 157  
Landstrasse oder alte Strasse (Gasse).
- Tätsch, im alten  
XVIII/  
Heuberg auf Münz.
- Tantafies, in (Gartitsch)  
XIII/137  
FKNo. 184
- Teufelsstein, beim  
XIV/  
an Lawenstrasse, auf Matroula.
- Tiefewald, im tüfa Wald  
VII/  
zwischen Litzenen und Süttigerwies.
- Tiefries, neben dem  
XXI/4  
Wald, ob Süttigerwies und Litzenen.
- Töbler, zwischen den (Tobeln)  
XXI/3
- Torkelbett, im Neugereut  
XIX/  
FKNo. 192
- Trabate Boden, der trabeti boden  
VIII/319-324  
FKNo. 66  
Wildwechsel oder von «Rappen» Raben.
- Tränke, bei den Brunnentrügen  
XXI/8  
Scherriswies, Bad.
- Triesen (Tresa), zu, in  
Trisun seit Karolingerzeit (768-911) bekannt  
u. Trisin um ca. 1100 (siehe hier Band I S. 119)  
Name seit 1155 urkundlich bekannt.
- Tritt, im Lawena.
- Trittobel, im Tritt, im Zug  
XXI/10  
zwischen Gasenza und Plattenwald unter Maschera.
- Tus, Tuas  
XVIII/1-122  
FKNo. 205  
siehe Dus, Tushütten, Tuswald, Tusstobel,  
Hinterduss, Wannateil.
- Ungeheuer, im  
Lawena, gegen Mittagsspitze heraus, nach  
dem «Bremsenstall».
- Untere Au, Auteile  
II/102, 125, 151-325  
FKNo. 8  
Bezeichnung teilweise durch Binnenkanal-  
bau verlagert.